



---

## ein Newsletter von RadL

**Von:** "R. Sebastian Werkbe" <RadL@dieWerbkes.de>

**An:** presse@RadLeonberg.de

**Datum:** 23.05.2020 18:23:09

---

### RadL-Newsletter statt Radelthon

Bundesweit machen heute (am 23. Mai) der ADFC (Allg. Deutscher Fahrrad-Club e.V.) mit Greenpeace und vielen anderen Aktionsgruppen mobil für ein Schnell-Bauprogramm für mehr Radwege in den Städten. Mit den sogenannten „**pop-up Radspuren**“ werden Beispiele auf die Straße gebracht, was in der Ausbauphase geschützte Radstreifen sein können. Solche „protected bikelanes“ werden inzwischen in vielen Städten dieser Welt im Straßenraum integriert. Mutige Stadtverwaltungen haben den Rückgang des Autoverkehrs in der Corona-Zeit genutzt, um dem gesunden, individuellen Radfahren sichere Räume zu schaffen.

Anfang Mai hat RadL ganz in diesem Sinne auf der Brennerstraße, dem Neuköllner Platz und der Eltinger Straße daran erinnert, dass hier schon im Radverkehrskonzept der Stadt Leonberg im Jahr 2013 genau solche Radfahrstreifen vorgesehen wurden. „**Abstand halten per Poolnudel**“ berichtet die LKZ darüber, da wir zugleich auf eine neue Regelung in der StVO hingewiesen haben: Seit dem 28. April gilt innerorts ein Mindestüberholabstand von 1,5 m. Die auf dem Gepäckträger montierten Abstandshalter haben an diesem späten Nachmittag doch einige Irritationen bei den Autofahrern ausgelöst.

Allerdings wohl auch im Leonberger Rathaus. Auf Nachfrage von RadL wies OB Cohn darauf hin, dass die Anlage solcher Radfahrstreifen eine so komplexe Aufgabe sei, dass die im Haus zuständige Stabsstelle damit beschäftigt sei, jetzt einen Auftrag für ein spezialisiertes Planungsbüro zu erstellen. Wir sind gespannt, wann dann schließlich die Farbe auf die Straße kommt. Bis zum 10jährigen Jubiläum des Radverkehrskonzepts sollte es wohl klappen.

Schneller ging es jetzt schließlich beim neuen **Fahrrad-Parkhaus** am S-Bahnhof Leonberg. Heimlich, still und leise wurde es Anfang Mai eröffnet. Leider mitten in einer Zeit, da wegen Corona kaum Leute mit dem Rad zur S-Bahn und weiter zur Arbeit fahren. Wir hoffen, dass sich dann in einer normalisierten Phase eine gute Auslastung der 50 sicheren Abstellplätze und der 18 Schließfächer mit Akku-Lade-Option entwickelt. Das Buchungsverfahren kann man sich bei dem von der Stadt beauftragten Betreiber unter [www.bikeandridebox.de](http://www.bikeandridebox.de) anschauen, von der Tages- bis hin zur Jahresmiete.

Eigentlich hätte RadL heute eine Runde über den Stuttgarter Radelthon angeboten, aber auch diese Ausfahrt haben wir wegen den derzeitigen Kontakteinschränkungen ausfallen lassen. Nicht nur unser **Tourenprogramm stockt**, auch Veranstaltungen wie das Radsicherheitstraining (Diskussionsveranstaltung ebenso wie Übungen mit der Polizei) und die alljährliche RadL-Börse sind bereits ausgefallen. Falls Sie geplant hatten, in diesem Jahr ein nicht mehr genutztes **Fahrrad für Afrika** zu spenden melden Sie sich gerne via [presse@RadLeonberg.de](mailto:presse@RadLeonberg.de) bei uns, damit wir Sie an unsere langjährigen Kooperationspartner vermitteln können, die sich bereit erklärt haben, alte Räder sogar zu Hause abzuholen.

Ob wir ab Mitte Juni wieder Touren anbieten können, müssen wir mit den zuständigen Tourenleitern (tatsächlich leider derzeit alles Kerls) und ggf. unseren Kooperationspartnern zeitnah klären. Die Auflagen sind groß, um Infektionen zu vermeiden und als eine dem ADFC nahestehende Gruppierung halten wir uns an die Regelungen und Empfehlungen, die dort von den zuständigen Stellen verfasst werden. Bitte schauen Sie auf **unserer Webseite** [www.RadLeonberg.de](http://www.RadLeonberg.de) unter Programm („über Land“) nach aktuellen Hinweisen.

Die letzten Wochen haben wir genutzt, unsere Internetseiten etwas aufzuräumen. Wenn Sie mal spontan eine unserer Touren fahren wollen, finden Sie viele der Touren als **gpx-Dateien** für den Download auf Ihr Endgerät, um sich so durch die Landschaft lotsen zu lassen. Neu wurde endlich die Tour zum Schönbuchturm und durch das Siebenmühlental vom vergangenen Herbst ergänzt. Nachdem der Schönbuchturm jetzt vom Landratsamt wieder zur Besteigung freigegeben ist, lohnt sich der Ausflug besonders. Wenn alles gut läuft, werden wir darum den Turm in Verbindung mit einer Führung am Herrenberger Altar am 27. Juni als Gruppe ansteuern.

Ganz individuell (aber ebenso als Team) können Sie auch in diesem Jahr wieder an der bundesweiten Aktion „**Mit dem Rad zur Arbeit**“ teilnehmen, die offiziell im Juni beginnt. Registrieren kann man sich jetzt schon auf [www.mdrza.de](http://www.mdrza.de) Bei dieser Aktion kann man nicht nur für die eigene Gesundheit einen Gewinn erzielen, sondern auch ganz reale Gewinne rund um das Fahrrad.

Eine andere Aktion wird in diesem Jahr möglicherweise noch im September in Leonberg stattfinden: Aus dem Rathaus war zu vernehmen, dass man sich überlegt habe, das **Stadtradeln** im Herbst rollen zu lassen. Mit dieser kommunalen Aktion soll ja jeweils vor Ort dafür geworben werden, möglichst viele innerstädtische Wege mit dem Fahrrad zu machen. Beim „*Radeln für ein gutes Klima*“ geht es bekanntlich nicht nur um den Klimaschutz, sondern auch darum, für eine bessere Radinfrastruktur vor Ort zu werben. Wenn es dann soweit ist, wird sich RadL wie in der Vergangenheit dafür engagieren, dass in Leonberg alltäglich noch mehr in die Pedale getreten wird.

Falls Sie übrigens unseren seit Jahren bewährten **Schaukasten am S-Bahnhof** vermissen: Er musste dem

neuen Toilettenhäuschen weichen, das jetzt an Gleis 1 aus dem Boden gestampft wird. Wir hoffen, dass wir schon bald in der Nähe des Eingangs des neuen Fahrradhauses die Möglichkeit bekommen, Sie wieder mit jeweils aktuellen Informationen versorgen zu können.

RadL freut sich über Ihr Feedback zum Newsletter und Anregungen zum Radfahren in Leonberg und Umgebung.

Viel Freude beim Radfahren, mit Sicherheit und Rücksicht.

**Zum Schluss noch eine Formalie:**

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie irgendwann in der Vergangenheit darum gebeten haben, in den Verteiler aufgenommen zu werden – oder weil es RadL besonders gut mit Ihnen meint, nachdem Sie an einem unserer Angebote teilgenommen haben.

Die *EU-Datenschutzgrundverordnung* ist im Mai 2018 in Kraft getreten und Laien wie ich gehen immer wieder mit derartigen Mailings ein gewisses Risiko ein, aus Unwissenheit gegen irgendeinen Aspekt der Verordnung zu verstoßen.

Wenn Sie dem Absender nicht eine Mail schicken, dass ich Sie aus dem Verteiler nehmen soll, gehe ich davon aus, dass Sie weiterhin etwa 1x/Quartal über Themen rund um den Radverkehr in Leonberg und Umgebung informiert werden wollen.

Sie befinden sich damit in bester Gesellschaft, denn mittlerweile nehmen schon über 250 AdressatInnen unser Informationsangebot in Anspruch, was uns sehr freut.

Und dann gibt es ja noch all die stillen GenießerInnen, die sich über unsere Website informieren, also auf

[www.RadLeonberg.de](http://www.RadLeonberg.de)